



37/62

Gott, der Allmächtige, hat seinen treuen Diener

den hochwürdigen Herrn

Prälat Dr. Hermann Junker

o. Univ. Prof. i. R., Dr. theol. h. c. Würzburg, D. Litt. h. c. Dublin

wirkliches Mitglied der Österreichischen Akademie der Wissenschaften, korrespondierendes Mitglied der Bayerischen und der Deutschen Akademie der Wissenschaften zu Berlin, Direktor des Deutschen Archäologischen Instituts Kairo i. R., Träger des Großen Verdienstkreuzes des Verdienstordens der Deutschen Bundesrepublik

Dienstag, den 9. Jänner 1962, versehen mit den Tröstungen der heiligen Religion, im 85. Lebensjahre in die ewige Heimat abberufen.

Der liebe Tote wird auf dem Friedhof in Rodaun (XXIII, Rodaun, Haidackergasse 1) aufgebahrt und Freitag, den 12. Jänner 1962, um 14¹⁵ Uhr, nach feierlicher Einsegnung im Familiengrabe zur ewigen Ruhe bestattet.

Die heilige Seelenmesse wird Samstag, den 13. Jänner 1962, um 8³⁰ Uhr in der Klosterkirche St. Christiana, Wien—Rodaun gelesen.

Wien—Rodaun, den 10. Jänner 1962
Hochstraße 8

Maria Junker
Schwester
im Namen aller Verwandten